



AfD-Fraktion  
Herrn Kreisrat Dietz

**ausschließlich per E-Mail**

**DER LANDRAT**

Bearbeiter/in: Herr Helmert  
Dienstgebäude: Paulus-Jenisius-Str. 24  
09456 Annaberg-Buchholz  
Zimmer-Nr.: A0.09  
Telefon: 03733 831-1012  
Telefax: 03733 831-1028  
E-Mail: klaus.helmert@kreis-erz.de  
Ihre Zeichen:  
Ihre Nachricht:  
Unsere Zeichen:  
Datum: 06.03.2018

nachrichtlich: Fraktionsvorsitzende, fraktionslose Kreisräte

**Notunterkunft Erzgebirgsbad Thalheim**

Sehr geehrter Herr Kreisrat Dietz,

Ihre Fragen zur ehemaligen Notunterkunft für Asylsuchende im Erzgebirgsbad Thalheim beantworte ich wie folgt:

**1. Der Mietvertrag läuft noch bis zum 31.12.18. Zieht der Landkreis aus derzeitiger Sicht noch eine Option in Betracht, das Objekt weiterhin als Flüchtlingsunterkunft vorzuhalten?**

In Anbetracht der aktuellen Zuweisungssituation besteht keine Notwendigkeit dazu, die ehemalige Notunterkunft im Erzgebirgsbad Thalheim über das Enddatum der aktuellen vertraglichen Vereinbarung hinaus weiter vorzuhalten.

**2. Nach dem Umbau zur Flüchtlingsunterkunft wurde diese mit zahlreichen neuen Elektrogeräten (Herde, Waschmaschinen etc.) und anderer Technik ausgestattet. Diese wurden nur eine sehr kurze Zeit benutzt. Was ist mit dieser Ausstattung geschehen? Befindet sich diese heute noch im Objekt? Wenn ja, in welchem Zustand ist sie und können die Geräte weiterverwendet werden?**

Da die Notunterkunft zur kurzfristigen Aufnahme einer größeren Anzahl von Asylsuchenden dient, wurden die Ausstattungsgegenstände in der Einrichtung eingelagert. Sollten diese bis zum 31.12.2018 nicht in dem Kontext Verwendung finden, so werden sie in anderen Unterbringungsobjekten als Ersatz für defekte Ausstattungsgegenstände genutzt.



**3. Welche Kosten incl. Nebenkosten sind für den Erzgebirgskreis für diese Notunterkunft bisher entstanden? Umbau- und Investitionskosten sind bitte gesondert aufzuführen. Stichtag zum 31.12.2017**

Für die Schaffung von 150 Unterbringungsplätzen in der Notunterkunft im Erzgebirgsbad Thalheim wurde der Stadtverwaltung Thalheim ein zweckgebundener Zuschuss in Höhe von 548.051,21 EUR gewährt. Des Weiteren entstanden bis zum 31.12.2017 Kosten in Höhe von 865.149,93 EUR für den Betrieb der Unterkunft, die soziale Betreuung der untergebrachten Personen, Miete, Versicherung und Betriebskosten.

**4. Wir möchten die Bitte um einen Besichtigungstermin wiederholen. Bitte setzen Sie sich dafür mit uns in Verbindung. Die personelle Situation sollte derzeit in diesem Bereich weitaus entspannter sein, gegenüber dem damaligen Zeitpunkt.**

Ihrem Ansinnen hinsichtlich eines Besichtigungstermins kann unter Beachtung der derzeitigen Situation aus meiner Sicht entsprochen werden. Beachtet werden muss dabei nur, dass die Stadt Thalheim Eigentümerin der Immobilie ist und aufgrund dessen deren Zustimmung dazu erforderlich ist.

Zur Abstimmung des Besichtigungstermins wenden Sie sich bitte an das Büro von Herrn Reißmann, Abteilungsleiter Abteilung 2, Telefon-Nr. 03771 277 3000.

Mit freundlichen Grüßen



F. Vogel